



Foto: Peter Breitscher

Gottesdienste

Sonntag, 12. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrerin Seraina Bisang

Sonntag, 19. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli

Sonntag, 26. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Axel Fabian

Freitag, 3. März, 14.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst am Weltgebetstag der Frauen

ökumenische Vorbereitungsgruppe
Mit einer Liturgie aus Taiwan

Mittwoch, 22. Februar, 1. März, 17.30 Uhr

Friedensgebet in der Kirche

Eine Viertelstunde für Frieden beten,
singen, schweigen.

Mit «Firlifitz» den Zugang zur eigenen Stimme aufbauen

CARMEN REVERDIN, KANTORIN

«Firlifitz» heisst der kleine Zipfelkappenträger, der mir dabei hilft, die Kleinsten für die Musik zu begeistern. «..lacht und singt, tanzt und springt, wie de Blitz, Firlifitz!» So tönt es jeweils, nachdem mein kleiner (und selbst gestrickter) Hilfsleiter alle Kinder mit Namen begrüsst hat.

Zweimal jährlich findet jeweils an sechs Vormittagen der Kurs «Singe mit de Chinde» statt. Es ist ein schöner Aspekt meiner vielseitigen Arbeit, dass ich mit Menschen aus allen Altersklassen musizieren darf, bis hin zur jüngsten Generation. Mit dabei sind Kinder ab ca. 1 Jahr bis ca. 4 Jahren, gemeinsam mit einer Begleitperson. Mit Firlifitz zu singen lohnt sich aus verschiedenen Gründen: Einerseits werden die Kinder spielerisch in die Welt der Musik eingeführt. Im Vordergrund steht nicht die Darbietung, sondern das gemeinsame Erlebnis. Wir bewegen uns zur Musik im Raum, entdecken allerlei rasselnde und klingelnde Instrumente und natürlich auch unsere eigene Stimme. Andererseits ist dieser Kurs auch für die Eltern eine gute Gelegenheit, das Repertoire an Kinderliedern zu erweitern. Gerade in den ersten Lebensjahren ist es wichtig, mit den Kindern viel zu singen, damit sie einen Zugang zur Stimme aufbauen können. Und schliesslich ist auch der gemeinsame Znüni, den wir zwischen den beiden Kursen geniessen, bei allen beliebt.

Der nächste Kurs beginnt am 7. März. Anmelden kann man sich auf unserem Sekretariat (kirche.toess@reformiert-winterthur.ch) bis zum 24. Februar. Weitere Infos in der Ausschreibung auf Seite 2. Firlifitz freut sich auf alle bekannten und neuen Gesichter!

Kurse «Singe mit de Chinde»



Foto: zVg

Am 7. März startet ein weiterer Kurs «Singe mit de Chinde». Kurs I beginnt um 9.10 Uhr und Kurs II um 10.10 Uhr. Dazwischen gemütliches Beisammensein und gemeinsamer Znüni.

Eingeladen sind Erwachsene mit Kindern ab dem ersten Geburtstag bis zum Kindergarten.

Firlifitz, der lustige Zipfelkappenträger, freut sich auf alte und neue Gesichter. Er wird mit uns den Garten erkunden und den Frühling genießen mit Liedern und Versli. Natürlich ist auch der Osterhase dabei!

Die Kurse werden von Kantorin Carmen Reverdin geleitet. Die Kosten für die sechs Kursvormittage betragen 40 Franken mit einem Kind und 60 Franken mit zwei Kindern.

Ausführliche Flyer mit Anmeldetalon liegen im Kirchgemeindehaus auf.

Anmeldung bitte bis Freitag, 24. Februar mit Anmeldetalon oder per E-Mail an: kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Kursdaten:

Dienstag, 7. / 14. / 21. / 28. März
11. / 18. April

Weltgebetstag

«Ich habe von eurem Glauben gehört» ist das Thema, welches dieses Jahr Frauen aus Taiwan gewählt haben. Freitag, 3. März um 14.30 Uhr in der Reformierten Kirche.

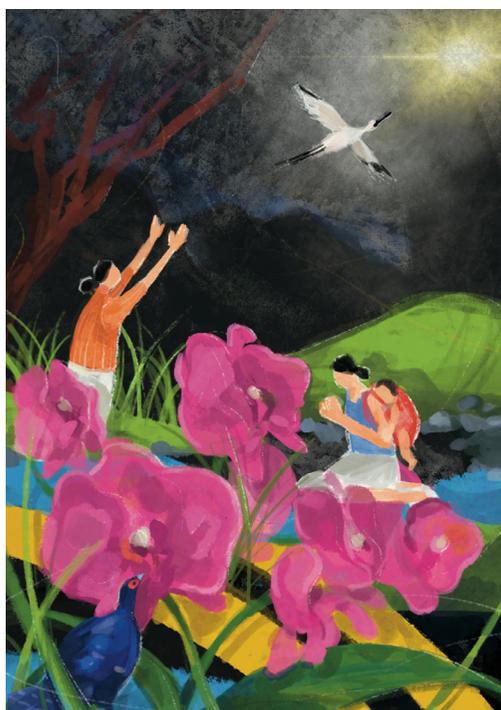


Bild: ©WDPIC

Formosa («die Schöne»). So wurde sie im 16. Jahrhundert von portugiesischen Seefahrern benannt. Die Hauptinsel bietet mit ihren zahlreichen umliegenden Inseln eine abwechslungsreiche Landschaft mit vielen Naturschönheiten und natürlichen Ressourcen. 23 Millionen Menschen leben in Taiwan, davon mehr als zwei Millionen in der hochmodernen Hauptstadt Taipeh.

Die Bevölkerung Taiwans besteht zur grossen Mehrheit aus Nachkommen von Eingewanderten aus China. Daneben gibt es mehr als ein Dutzend indigene Völker mit ihren eigenen Sprachen. Das Christentum kam im 17. Jahrhundert mit der niederländischen und spanischen Kolonialisierung auf die Insel. Es ist mit 6,5 Prozent eine Minderheitsreligion neben Buddhismus, Taoismus und anderen Religionen. Taiwan hat in der Weltrangliste einen Spitzenplatz bezüglich religiöser Vielfalt und Religionsfreiheit.

Nach politisch sehr bewegten Zeiten mit vielen Machtwechseln sieht sich Taiwan heute als souveräner Staat, wird aber nur von wenigen Ländern der Welt als solcher anerkannt. Für die Volksrepublik China ist Taiwan eine chinesische Provinz, deshalb hat Taiwan seit 1971 auch keinen Sitz mehr in der UNO.

In Taiwan wird der Weltgebetstag seit 1935 gefeiert. Die Vorbereitungen für 2023 fanden im Pandemiejahr 2020 unter erschwerten Bedingungen statt. Die Frauen des taiwanischen

Komitees haben darüber nachgedacht, wie die Ermunterung des Apostel Paulus an die Gemeinde in Ephesus in ihrem Alltag gelebt und für andere sichtbar wird. Ihre Glaubensgeschichten offenbaren das selbstlose Engagement für ihre Familien, für gesellschaftlich Benachteiligte, für verletzte Menschen und für die Umwelt.

Das Titelbild stammt von der 1993 geborenen Künstlerin Hui-Wen Hsiao. Es ist Abbild ihres eigenen Glaubens und ihrer Hoffnungen. Vor dem dunklen Hintergrund einer unsicheren Zukunft dominieren die roten Schmetterlingsorchideen, der Stolz Taiwans. Der Mikadofasan und der Schwarzgesichtlöffler – zwei für Taiwan bedeutsame, aber vom Aussterben bedrohte Vögel – symbolisieren Eigenschaften des taiwanischen Volkes: Zuversicht und Durchhaltevermögen in schwierigen Zeiten.

Ein ökumenisches Frauenteam gestaltet den Weltgebetstag in Töss.

Alle sind herzlich eingeladen zur Weltgebets-tagsfeier am Freitag, 3. März um 14.30 Uhr in der Reformierten Kirche und anschliessend zum gemütlichen Beisammensein und Austausch bei Kaffee und Kuchen im Kirchgemeindehaus.

ELISABETH AEBERLI, IM NAMEN DES SCHWEIZERISCHEN WELTGEBETSTAGSKOMITEES

Seit 1927 ist der Weltgebetstag der Frauen eine internationale Organisation. In der Schweiz wird er seit 1936 gefeiert. Seit 1969 wird der Weltgebetstag weltweit am ersten Freitag im März als ökumenische Initiative «von unten» gefeiert.

2023 kommt die Liturgie aus Taiwan. Viele kennen die Insel Taiwan, die 180 Kilometer weit vor der Küste Chinas zwischen Japan und den Philippinen liegt, noch unter dem Namen



Weltgebetstag Schweiz
Journée mondiale de prière Suisse
Giornata mondiale di preghiera Svizzera

Thema «Einsamkeit im Alter» am Senioren-Kafi-Träff

Dienstag, 28. Februar um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus



Foto: zhretsch

ESTHER MÜLLER

Einsamkeitsgefühle kennen die meisten Menschen, unabhängig der Altersgruppen. Aber die wenigsten können offen und unbeschwert darüber reden oder mit anderen Menschen darüber sprechen.

Das Theaterstück führt unterhaltsam und zugleich ernsthaft an das schwierige Thema heran.

In der anschliessenden Gesprächsrunde können Sie sich mit anderen Seniorinnen und Senioren über ihre Erfahrungen und Wünsche austauschen.

Willkommen sind alle, die dieses Thema interessiert und die sich gerne über das Thema Einsamkeit mit anderen austauschen möchten.

Programm

14 Uhr: Theaterstück «Wege aus der Einsamkeit» des Theaterensembles Obertor mit moderierter Gesprächsrunde und SMS Programm

15 Uhr: Kaffee und Kuchen
Gemütliches Beisammensein

Auskunft oder Fragen:
Esther Müller, 052 203 73 65 / 079 866 86 04

Spiel- und Begegnungsnachmittag



Fotos: zVg

Für alle, die gerne spielen oder miteinander plaudern möchten

Dienstag, 21. Februar, 14 bis 17 Uhr

Um 15 Uhr gibt es einen gemeinsamen Zvieri und Zeit, miteinander zu plaudern.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach im Kirchgemeindehaus vorbei. Esther Müller freut sich auf Sie.

Kolibri



**Samstag, 25. Februar, 9.40 bis 11.20 Uhr
im Kirchgemeindehaus, 1. Stock**

Für Kinder vom Kindergarten bis zur dritten Klasse.

Auf kindgerechte Art wollen wir den Kindern biblische Geschichten vermitteln. Daneben spielen, beten und basteln wir und erleben so eine Gemeinschaft, in der jedes Kind seinen Platz hat.

Bei Fragen: Renate Striegel, 079 778 64 77, striegelrenate@gmail.com

Nächste Daten: 15. April und 10. Juni



Suppentag

**Samstag, 25. Februar, 11.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus**

Es gibt hausgemachte Suppen, Chnoblbrod, Patisserie und Getränke.

«Brot für alle» Töss unterstützt mit dem Erlös verschiedene Projekte.

**Freiwilligen-
arbeit
bereichert den
Alltag.**

Ihre Talente sind gefragt!

Engagiert im Quartier

Mitwirken Planen Durchführen

Kommissionen Besuchsdienst Bazar Mittagstisch
Lektorendienst Chilekafi Weltgebetstag
Frauenfest Ihre Ideen für Töss?

Kontakt:
Monika Moser, Sozialarbeiterin
monika.moser@reformiert-winterthur.ch
052 203 73 65

Für alle zusammen

Samstag, 25. Februar, 11.30 Uhr
Suppentag
im Kirchgemeindehaus

Erwachsenenbildung

Dienstag, 14. Februar, 19 Uhr
Jodeln mit Barbara Dubs

Montag, 20. Februar, 9 Uhr
Englischtreff

Montag, 20. Februar, 14.30 Uhr
Internationale Tänze

Montag, 20./27. Februar, 18.15 Uhr
Donnerstag, 23. Februar, 2. März
9 Uhr und 10.15 Uhr
Taiji / Qigong

Dienstag, 21./28. Februar, 15.15 Uhr
**Gymnastik für Bewegung und
Atmung**

Familien

Montag, 13./20. Februar
Donnerstag, 16./23. Februar, 2. März
jeweils 9.30 Uhr
Chrabelgruppe

Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 22. Februar, 1. März,
14 Uhr

Für Jugendliche ab der 4. Klasse
Freitag, 24. Februar, 3. März, 19 Uhr
Für Jugendliche ab der Oberstufe
Offener Jugendtreff
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch

Freitag, 24. Februar, 3. März, 17 Uhr
Mädchentreff

Montag, 20./27. Februar
Hip Hop Tanzen
17 Uhr: Boys & Girls 2. bis 5. Klasse
Anmeldung: 077 259 76 06 (Klara)
18 Uhr: Girls ab 6. Klasse
Anmeldung: 078 815 97 71 (Yeqing)

Samstag, 25. Februar, 9.40 Uhr
Kolibri

Mittwoch, 1. März, 14 Uhr
Märchen und freies Rollenspiel
Judith Biegel, 052 203 99 69

Für Ältere

Dienstag, 21. Februar, 14 Uhr
**Spiel- und Begegnungs-
nachmittag**
Esther Müller, 052 203 73 65

Mittwoch, 22. Februar, 1. März,
12 Uhr

Ökumenischer Mittagstisch
An-/Abmeldung jeweils bis Montag,
11 Uhr, 052 203 56 93

Dienstag, 28. Februar, 14 Uhr
**Thema Einsamkeit im Alter am
Senioren-Kafi-Träff**
Im Kirchgemeindehaus
Theaterstück und Gesprächsrunde
Esther Müller, 052 203 73 65

Musik

Mittwoch, 22. Februar, 11 Uhr
Mittwoch-Singen



Aktueller
Stand der
Agenda.

Abonnieren
Sie unseren
Newsletter!

Kontaktadressen

Pfarrpersonen

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli
Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08
elisabeth.meier@reformiert-winterthur.ch

Pfarrer Axel Fabian
Telefon 052 202 67 72
axel.fabian@reformiert-winterthur.ch

Soziales / Senioren

Esther Müller
Telefon 052 203 73 65
esther.mueller@reformiert-winterthur.ch

Soziales / Familien / Freiwillige

Monika Moser
Telefon 052 203 73 65
monika.moser@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeit

Christian Rigling
Maria Rommel
Telefon 052 203 03 15 / 079 964 49 25
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Kantorin

Carmen Reverdin
Telefon 052 203 03 76
carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch

Organistin

Valeria Iacovino
Telefon 077 402 39 76
valeria.iacovino@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat

Barbara Volks
Telefon 052 203 56 93
barbara.volks@reformiert-winterthur.ch

Hauswart

Robert Rohr
Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71
kirchgemeindehaus.toess@reformiert-
winterthur.ch

Sigristin

Karin Fehr
Telefon 079 417 19 45
karin.fehr@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegepräsident

Paul Schöchlin
Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61
paul.schoechlin@reformiert-winterthur.ch

Internet

www.refkirchetoess.ch
kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Redaktion

Paul Schöchlin, Regina Speiser,
Barbara Volks

Erscheint alle 14 Tage als Beilage
zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint
am 24. Februar 2023

